Favoriten an der Spitze

Mike Harles und Marina Weiske holen sich die Titel

Bei den Vereinsmeisterschaften des Bayreuther Bowling Vereins waren insgesamt 28 Teilnehmer am Start. Es wurden 2 Serien je 6 Spiele absolviert.

In der Herrenklasse (19 Spieler) kamen die Favoriten aus den Reihen des Zweitligisten Germania Bayreuth. Nach 2 Spielen lag Roland Lerner mit 449 Pins knapp vor Titelverteidiger Klaus Weiske (430) an der Spitze. Mit dem höchsten Einzelspiel von 276 Pins in Spiel 4 holte sich Weiske mit 928 Pins die Führung vor Lerner (841), Mike Harles (835) und Toni Gruosso (822). Zur Halbzeit hatte Weiske mit starken 1363 Pins die Nase vorn. Es folgten Harles (1337), Lerner (1292), Michael Hacker (1259) und Gruosso (1250) mit über 200 Schnitt.
Nach 8 Spielen trennten die ersten drei nur 19 Pins. Weiske lag mit 1751 Pins vor Harles (1750) und Lerner (1732). Auf Platz 4 folgte Gruosso mit (1672) vor Hacker (1618). Die Führung wechselte nun von Spiel zu Spiel. Nach Runde 10 lag erstmals Harles mit 2217 Pins in Front, vor Lerner (2141) und Weiske (2115). In Schlagdistanz zum Treppchen folgten Gruosso (2071) und Hacker (2060). Mike Harles lies sich seinen Vorsprung nicht mehr nehmen und setzte sich mit 2622 Pins (Schnitt 218,50) durch. Toni Gruosso holte sich mit einem starken Schlussspurt und 2546 Pins (Schnitt 212,17) noch Platz 2, knapp vor Roland Lerner mit 2537 Pins (Schnitt 211,42). Der lange Zeit führende Titelverteidiger Klaus Weiske landete mit 2524 Pins (Schnitt 210,33) auf dem 4. Platz. Es folgten mit über 200 Schnitt Scott Kinney (Einzelmitglied) auf Platz 5 (2434 Pins Schnitt 202,83) und Michael Hacker (Kings Club) auf Rang 6 (2418/201,50)

7. Swen Hauenstein	Germania	2398	199,83
8. Thomas Fröde	Germania	2365	197,08
9. Florian Schnabel	Scratchers	2316	193,00
10. Stefan Alt	Germania	2310	192,50

Spannendes Finale

In der Damenkonkurrenz waren nur 9 Teilnehmerinnen am Start. Nach 2 Spielen lag Marion Bräutigam (Starbowler) mit 401 Pins vor Ulrike Theisen (DBC, 379 Pins) und Titelverteidiger Marina Weiske (DBC, 364 Pins) in Front. Bräutigam baute ihren Vorsprung kontinuierlich aus und lag zur Halbzeit mit 1200 Pins vor Claudia Rieß (OK Bowlers, 1140 Pins),Weiske (1114) und Elisabeth Baldissera (DBC, 1113 Pins).
Nach 8 Spielen hatte Bräutigam (1556) weiterhin die Führung inne, vor Rieß (1505), Baldissera (1482) und Weiske (1473). Zwei Spiele vor Schluss sah Bräutigam bereits wie die sichere Siegerin aus. Mit 1976 Pins lag sie 89 Pins vor Weiske (1887). Auf Platz 3 folgte Rieß mit 1841 Pins vor Baldiserra mit 1825 Pins. Doch mit einem starken Endspurt holte sich Marina Weiske mit 2324 Pins (Schnitt 193,67) den Titel knapp vor Marion Bräutigam (2319/193,25). Platz 3 belegte Claudia Rieß mit 2278 Pins (189,83).

4. Elisabeth Baldiserra	DBC	2199	183,25
5. Sandra Körber	Starbowler	2086	173,83